



**Hallenbad - junge Kultur
Wolfsburg GmbH
Schachtweg 31
38440 Wolfsburg**

**Kommunikation & Marketing
Tim Dalhoff
dalhoff@hallenbad.de
Tel.: 05361 27 28 102**

www.hallenbad.de

Pressemitteilung

Wolfsburg, 01.04.2025

Lesetage im Kulturzentrum Hallenbad: Literarische Vielfalt mit renommierten Gästen in Wolfsburg

Das Kulturzentrum Hallenbad lädt in Kooperation mit Optiker Ehme de Riese herzlich zu den 16. Lesetagen ein. Diese traditionsreiche Veranstaltungsreihe bringt im November 2025 erneut literarische Höhepunkte nach Wolfsburg. Das Publikum darf sich auf ein vielseitiges und spannendes Programm freuen, das eine beeindruckende Bandbreite an Stimmen und Formaten vereint. Neben bekannten Namen der Literaturszene werden auch Künstlerinnen und Künstler aus Journalismus, Schauspiel und Podcast-Produktion präsentiert, die mit ihren Werken und Erzählungen für literarische Akzente sorgen werden.

Freuen Sie sich auf die renommierte deutsche Autorin, Susanne Matthiessen. In ihrem aktuellen Roman „Lass uns noch mal los“ erzählt sie von den Frauen ihrer Boomer-Generation – rasant, rebellisch und tiefschwarz komisch. Vanessa Ebert ist auf Social Media eine der bekanntesten Stimmen für Menschen mit der Diagnose ADHS. Mit Humor, großen Kopfhörern und tiefgreifenden Alltagsbetrachtungen baut sie Stigmata ab und vermittelt mit kurzweiligen und unterhaltsamen Videos Verständnis für komplexe ADHS-Themen. Im Rahmen der Lesetage stellt sie ihren Debütroman „Schnee in Portugal“ vor.

Investigativen Journalismus auf höchstem Niveau präsentieren Daniel Drepper, Mitbegründer von Correctiv, und Journalistin Lena Kampf, die in ihrem Buch „Row Zero“ über den Rammstein-Skandal sowie Gewalt und Machtmissbrauch in der Musikindustrie berichten. Stil-Ikone und „Hipster Opa“ Günther Krabbenhöft begeistert das Internet mit Lebensfreude und Individualität im hohen Alter und stellt in seiner Biografie eine besondere Lebensgeschichte vor.

Die beliebte Schauspielerin Adele Neuhauser, bekannt als „Bibi Fellner“ im Wiener Tatort, liest aus Kultautor Stephen Fry's „MYTHOS. Was uns die Götter heute sagen“ – die äußerst humorvollen, neu adaptierten Sagen der Antike. Begleitet wird sie musikalisch von Edi Nulz.

Annika Brockschmidt, Expertin für Amerikas religiöse Rechte und Autorin, und Anja Rützel, langjährige Trash-TV-Chronistin und Journalistin, werfen in ihrem Podcast „Der Bätchcast“ ihre journalistischen Expertisen zusammen. Live wird daraus eine furiose Bühnenshow zwischen Popkultur und Politik.

Der erste Roman des Künstlerinnenpaars Jasna Fritzi Bauer und Katharina Zorn basiert auf der Geschichte von Zorns Großmutter und erzählt eine außergewöhnliche Emanzipationsgeschichte, die von den stürmischen Sechzigern bis in die Gegenwart reicht. Jasna Fritzi Bauer, bekannt durch ihre Arbeit als Schauspielerin und Autorin, und Katharina Zorn, eine talentierte Regisseurin und Schriftstellerin, verbinden in ihrem Werk persönliche Erlebnisse mit gesellschaftlichen Themen und schaffen eine packende Erzählung über Selbstbestimmung und Veränderung.

In seiner Autobiografie widmet sich der Grünen-Politiker Jürgen Trittin zentralen Themen seines politischen Lebens. Dabei wirft er jeweils einen Blick auf Ungerechtigkeiten: auf die Ungerechtigkeit des Ausschlusses von Menschen aus der Demokratie, auf die Ungerechtigkeit der Reichtumsverteilung, auf die Ungerechtigkeit und das Leid von Kriegen sowie auf die Ungerechtigkeit der Klimakrise, die jene am stärksten trifft, die sie am wenigsten verursacht haben.

In ihrem Buch „Mama Superstar“ porträtieren Melisa Manrique und Manik Chander elf mutige „Migrant Mamas“, erzählt aus der Perspektive ihrer deutschen Töchter. Es geht um bedingungslose Liebe, kulturelle Vielfalt und gelebte Integration. Die erste Auflage war nach vier Wochen ausverkauft, und die beiden Autorinnen wurden mit dem Deutschen Integrationspreis ausgezeichnet.

Der vielseitige Schauspieler, Autor und Sänger Robert Stadlober geht mit seinem Kurt Tucholsky-Programm auf Tour. Kurt Tucholskys bereits über 100 Jahre alte Gedanken zum Zeitenlauf haben an Aktualität leider nichts eingebüßt. Robert Stadlober verbindet sie mit seinen Melodien, seiner Musik und ruft uns ins Gedächtnis, dass sich eben so viel nicht verändert hat, seit Kurt Tucholsky sagte: „Wenn wir einmal nicht grausam sind, dann denken wir gleich, wir seien gut.“

Die 16. Lesetage werden gefördert von Ehme de Riese „Der Optiker“. Die insgesamt zehn Veranstaltungen finden im November auf der großen Bühne im Nichtschwimmerbecken statt. Literaturfans sollten sich frühzeitig Tickets sichern, denn die Lesereihe ist seit Jahren äußerst beliebt und schnell ausverkauft. Tickets gibt es ab sofort im Hallenbad, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter <https://hallenbad.de/besonderes/lesetage/>

Kontakt:

Für weitere Informationen und Interviews kontaktieren Sie bitte:
Tim Dalhoff unter dalhoff@hallenbad.de



Samstag, 01.11.25 //
Susanne Matthiessen

lebt in Berlin und entwickelt Programmideen für Radio, Fernsehen und Internet, in denen sie gesellschaftspolitische Themen aufgreift. Ihre Romane „Ozelot und Friesenherz“ und „Diese eine Liebe wird nie zu Ende gehn“ wurden zu Bestsellern. Als gebürtige Sylterin fühlte sie sich im Berliner Stadtteil Kreuzberg schnell heimisch.

Mittwoch, 05.11.25 //
Vanessa Ebert

online bekannt als nessadhs, wurde 1995 in Gera geboren und ist eine prominente Stimme für ADHS in sozialen Medien. Ihre eigene ADHS-Diagnose während des Studiums inspirierte sie, unterhaltsam über das Thema aufzuklären und Vorurteile abzubauen. Ihr Motto: "Anders ist besser!"



Freitag, 07.11.25 //
Lena Kampf & Daniel Drepper

Das Buch "RowZero" enthüllt jahrzehntelangen systematischen Machtmissbrauch und Diskriminierung junger Frauen in der Musikindustrie, der durch Machtgefälle und toxische Mythen begünstigt wurde. Aktuelle Debatten zeigen einen Wendepunkt, in dem betroffene Frauen sich wehren und Gehör finden, um diese Zustände aufzubrechen. Kampf und Drepper beleuchten in ihrem Buch die Strukturen dieses Missbrauchs und den beginnenden Wandel durch den Mut von Frauen und unterstützenden Aktivistinnen.



Donnerstag, 13.11.25 //
Günther Krabbenhöft

Günther Anton Krabbenhöft, Jahrgang 1945, zog nach einer Kochlehre durch Deutschland und lebt seit 1968 in Berlin. Er outete sich 1994 öffentlich als schwuler Vater in einer Talkshow und thematisiert seitdem den Mut zum Selbstsein. Im Alter entdeckte er seine Rave-Leidenschaft und erfreut sich heute mit über 90.000 Followern großer Beliebtheit auf Instagram.



Freitag, 14.11.25 //
Adele Neuhauser & Edi Nulz

geboren 1959 in Athen, ist eine bekannt österreichische Schauspieler. Ihre Karriere begann am Theater, bevor sie ab 1978 auch für Film und Fernsehen arbeitete. Breite Bekanntheit erlangte sie durch die Serien "Vier Frauen und ein Todesfall" und besonders als "Tatort" - Kommissarin Bibi Fellner.



Mittwoch, 19.11.2025 // **Annika Brockschmidt & Anja Rützel „Der Bättschcast – LIVE“**

Journalistin Anja Rützel (*1973) ist Trash-TV-Fan & Tierliebhaberin. Freie Autorin u.a. für SPON, SPEX, SZ-Magazin. Am liebsten reist sie, um sonderbare Tiere zu sehen. Mit Hund Juri lebt sie in Berlin.

Annika Brockschmidt, Journalistin und Autorin, studierte in Heidelberg, Durham und Potsdam. Sie arbeitete u.a. für ZDF, produzierte den "HistoPod" und ist Co-Host von "Feminist Shelf Control" und "Kreuz und Flagge".



Donnerstag, 20.11.25 //
Jasna Fritzi Bauer
Katharina Zorn

Jasna Fritzi Bauer und Katharina Zorn sind sowohl künstlerisch als Duo als auch privat als Paar verbunden. Zusammen erziehen sie ihre sechsjährige Tochter Zoe. Im Gespräch teilen sie Einblicke in ihr Leben zwischen Bühnenauftritten, roten Teppichen und dem Familienalltag im Kindergarten.

Samstag, 22.11.25 //
Jürgen Trittin

Jahrgang 1954, war 25 Jahre lang Bundestagsabgeordneter der Grünen, bevor er Anfang 2024 sein Mandat niederlegte. Er bekleidete verschiedene Führungspositionen innerhalb der Fraktion, darunter den Fraktionsvorsitz von 2009 bis 2013, und war Umweltminister von 1998 bis 2005. Der Grünen-Politiker engagiert sich seit Jahrzehnten für Energiepolitik und globale Gerechtigkeit und gehört der Partei seit 1980 an.



Donnerstag, 27.11.25 // **Mama Superstar**

Melisa Manrique
Manik Chander
"Mama Superstar" präsentiert elf
Porträts über Mut, Liebe und
kulturelle Vielfalt. Töchter feiern
darin ihre heldenhaften Mütter,
die aus verschiedenen Ländern
nach Deutschland kamen.
Melisa Manrique und Manik
Chander zeigen mit diesen
Porträts inspirierende Vorbilder
von Migrant Mamas.



Samstag, 29.11.25 // **Robert Stadlober**

ist ein echter Allrounder: Er ist nicht nur Sänger in einer Rockband, sondern auch ein talentierter Musiker, der Gitarre, Mundharmonika, Geige und Trompete spielt. Zusätzlich betreibt er sein eigenes unabhängiges Plattenlabel. Trotz seiner musikalischen Fähigkeiten ist Stadlober jedoch vor allem für seine schauspielerischen Leistungen bekannt. Seine Rollen in Filmen wie "Sonnenallee" von Leander Haußmann und "Crazy" haben ihn in der deutschen Filmindustrie etabliert und in Erinnerung gebracht.